

Das neue Traumpaar

Gelungene Symbiose von Fürstenhütchen und Briefmarken in edler Verpackung

VADUZ – Ab sofort sind Fürstenhütchen in neuer Form erhältlich: Pralinen kombiniert mit Briefmarken. Gestern wurde das neue Produkt im Liechtenstein Center vorgestellt.

• Saskia Gauer

Im Jahr 2004 wurde die Idee der Liechtensteiner Fürstenhütchen von Gründer Daniel Herzog erfolgreich umgesetzt.

Heute sind die beliebten Schokoladen-Pralinen vom Liechtensteiner Markt nicht mehr wegzudenken. «Die Liechtensteiner Fürstenhütchen sind nicht einfach Pralinen, sie haben mehr zu bieten», so die Aussage von Daniel Herzog, Geschäftsführer der Hedaco. Dem stimmt auch Norbert Hasler von der Philatelie Liechtenstein zu: «Fürstenhütchen und Briefmarken sind die Botschafter unseres Landes.» Die Idee, diese beiden Produkte zu kombinieren, entstand vor zwei Jahren. Im Juli 2007 wurde eine Umfrage gestartet zum Thema «liechtensteinische Wunder und Besonderheiten». Hinter den Briefmarken sicherten sich die Fürstenhütchen den 2. Platz.

An der Lihga wurden die Besucher durch Hedaco befragt: «Welche neuen Kombinationen mit den Fürstenhütchen würden Ihnen ge-



Fürstenhütchen treffen auf Briefmarken. Von links: Norbert Hasler, Daniel Herzog und Roland Büchel.

fallen?» Die häufigste Antwort war auch da «Briefmarken».

Ein tolles Souvenir

Gesagt, getan: Ab sofort ist das neue Produkt an 46 Verkaufsstellen im Fachhandel erhältlich. Die hochwertigen Pralinen mit einer zart schmelzenden Haselnuss-Crème-Füllung, kombiniert mit interessanten und abwechslungsreichen Briefmarken sind in der neuen

rechteckigen Geschenkbox mit Reliefdruck erhältlich. Auf den ausgewählten Briefmarken sind unter anderem Motive wie die Kapelle St. Maria, Fürst Johann I. oder das Staatswappen zu sehen. Das neue Produkt ist somit eine schöne Geschenkidee und ein tolles Souvenir.

Höhepunkt der Zusammenarbeit

«Die Einführung der Kombiverpackung ist nun der Höhepunkt ei-

ner intensiven und interessanten Kooperation mit der Philatelie Liechtenstein», erklärt Herzog.

«Die Umsetzung der Idee erfolgte entsprechend schnell, da wir beide an den Erfolg dieser Idee glaubten», fügt Hasler hinzu.

Filmbeitrag unter:
www.volksblatt.li

LIECHTENSTEINER VOLKSBLATT

FREITAG, 5. JUNI 2009